

## Mitglieder

### Geburtstage

#### 30 Jahre

23.10.2020

Imfeld Ilona

26.10.2020

von Ah Heidi

#### 65 Jahre

07.08.2020

Rohrer Hildegard

21.09.2020

Ziegler-Imfeld Rita

22.10.2020

Reinhard-von Ah Anita

#### 75 Jahre

02.10.2020

Sigrist-von Rotz Hedy

#### 85 Jahre

25.10.2020

Anderhalden Beatrice

## Nächste Anlässe

Sa, 05. September 2020

Handtäschliausflug

Mi, 09. September 2020

Hildegardfeier

Mo, 23. November 2020

Adventsanlass

Sa., 05. Dezember 2020

Weihnachtsmarkt

## Nächste Vereinsnässe

### Handtäschliausflug

**Datum:** Samstag, 5. September 2020

**Besammlung:** 06:45 Uhr Feuerwehrlokal Sachseln

**Rückkehr:** ca. 18:00 Uhr Feuerwehrlokal Sachseln

Weitere Infos folgen auf der nächsten Seite.

### Hildegardfeier

**Datum:** Mittwoch, 09. September 2020

**Zeit und Treffpunkt:**

**bei trockenem Wetter:** 19.25 Uhr Feierplatz im Flüeli

**bei regnerischem Wetter:** 19:30 Uhr Kapelle im Flüeli

## Vereinsanlässe

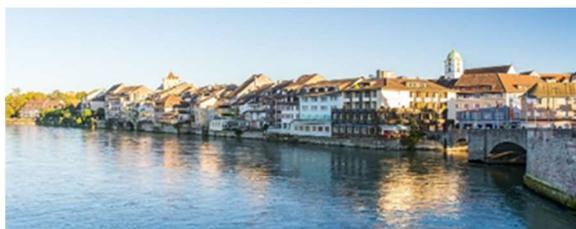
### Handtäschliausflug

Polieret eure Handtäschli, es geht wieder auf einen Ausflug!

Wir besuchen die Rheinsaline in Basel und geniessen einen freien Nachmittag in Rheinfelden.

Von wo kommt unser Kochsalz? Wie wird unser Badesalz hergestellt? Ist das Strassensalz gleich wie das in der Küche?

Komm doch mit und finde es heraus.



**Datum:** Samstag, 05. September 2020

**Besammlung:** 06:45 Uhr Feuerwehrlokal Sachseln

**Rückkehr:** ca. 18:00 Uhr Feuerwehrlokal Sachseln

**Mitnehmen:**

- Handtäschli mit den nötigen Utensilien
- gute Laune
- **geschlossene Schuhe für die Führung in der Saline**
- evtl. ID und Euro (die Grenze ist nahe)

**Kosten:** 75.00 Fr. inkl. Carfahrt, Kaffee und Gipfeli, Eintritt Rheinsaline, Mittagessen **ohne Getränke**  
Helferinnen vom Weihnachtsmarkt erhalten eine Reduktion von 10 Franken.

Eysä Uisflug gahd ohni Hopfä und Malz, drfir mit dr neetigä Prisä Salz!

Chum doch ai mit, miär vom Vorstand freid eys uf dich!

## Anmeldung:

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Mittagessen: \_\_\_ Vegi                      \_\_\_ Fleisch

**Anmeldung bis 27. August 2020** an: Irène Spichtig, Seeloch 1, 6072 Sachseln, [spi.du@bluewin.ch](mailto:spi.du@bluewin.ch), 041 660 53 35 oder bei einem Vorstandsmitglied, Homepage

Falls die Besichtigung für jemanden zu streng ist, kann die Zeit im Saline-Shop überbrückt werden, bis die Führung zu Ende ist.

## Info Rheinsaline:

### **Bitte beachten Sie unsere Hygiene- und Sicherheitsvorschriften:**

Bitte befolgen Sie die Anweisungen der Führerinnen. Die Gruppe darf während der Führung nicht verlassen werden.

Tragen Sie bequeme Kleider und gute geschlossene Schuhe.

Unser Betriebsareal ist für Menschen welche nicht gut zu Fuss sind, nicht geeignet.

Unsere Gebäude sind nur durch Treppen erreichbar.

Ihre Haustiere müssen leider zu Hause bleiben.

Unser Betrieb ist rauchfrei.

Das Fotografieren sowie Bildaufzeichnungen sind nicht erlaubt.

**Ausnahme:** in der Salzlagerhalle.

Im Fall von Nichtbeachten der Sicherheitsvorschriften wird jede Haftung abgelehnt.

## Rückblick

### Maibummel

Auf Grund des Coronavirus konnte der Maibummel nicht wie üblich durchgeführt werden.

Romy Isler hat sich aber trotzdem eine tolle Idee einfallen lassen und überraschte mit einer Maibummel-  
mepost die sonst über die Jahre fleissigen Maibummelbesucherinnen.

Die Maibummel-  
mepost stand im Zeichen der „Maria – die Knotenlöserin“. Ebenfalls dem Couvert beigelegt waren eine Karte mit einem Bild von Maria sowie ein tolles Gebet.

Die Maibummel-  
mepost war eine schöne Idee. Gerade in der etwas speziellen Zeit konnte man sich Zeit rausnehmen, über die eigenen Knoten im Leben nachdenken und sich überlegen wie man mit den eigenen Verstrickungen umgeht. Zu guter Letzt hat Romy noch eine tolle Geschichte aufgeführt. Sie zeigt uns auf, wie Knoten auch auf zwischenmenschlicher Ebene gelöst werden können. Gerne gebe ich sie euch weiter.



### Ausweg

*Ein Mann hatte sich vorgenommen, auf seinem Grundstück einen wunderbaren Rasen anzulegen. Dicht und federnd sollte er sein und an den Rändern sollten ausgesuchte Blumen mit bunten Blüten das tiefe Grün des Rasens noch mehr zur Geltung bringen.*

*Der Boden wurde vorbereitet, teuerstes Saatgut wurde ausgebracht, dann wurde gedüngt und gewässert und schon nach einigen Tagen zeigte sich das erste Grün.*

*Der Rasen wuchs prächtig. Regelmässiges Schneiden, Düngen und Vertikulieren liessen ihn gedeihen.*

*Eines Tages jedoch zeigte sich ein Löwenzahn. Das war nun nicht die Blume, die der Gärtner in seinem Rasen sehen wollte. Er stach sie aus. Am nächsten Tag erblühten schon vier Löwenzahnpflänzchen. Und dann ging es richtig los: Überall breitete sich der Löwenzahn aus, gerade so als wenn er auf den gepflegten Rasen nur gewartet hätte, von dem allerdings bald nicht mehr viel zu sehen war.*

*Der Gärtner war verzweifelt. Keines seiner chemischen Mittel half. Im Gegenteil, der Löwenzahn gedieh prächtig. In seiner Not suchte der Gärtner Rat bei allen Gärtnern der Umgebung. Jeder pries aus dem reichen Schatz seiner Erfahrung das beste Mittel. Doch jedes Mal sagte der Mann, er habe das alles schon probiert, nichts habe geholfen.*

*Nur ein alter Gärtner wusste einen Rat, den ihm noch niemand unterbreitet hatte.*

*„Ich schlage vor“, sagte der alte Gärtner, „dass du anfängst, den Löwenzahn zu lieben.“*

Norbert Lechleitner

## Leiteranlass - Schnitzeljagd in Obwalden mit anschliessendem Nachtessen

Am 20. Juni versammelten sich schlussendlich 15 Leiterinnen auf dem Dorfplatz Sachseln um die Schnitzeljagd in Angriff zu nehmen.

In zwei Gruppen und einem Rucksack mit Apero ging es mit dem ersten Hinweis los. Die Leiterinnen erlebten zwei verschiedene Touren durch Obwalden, bei welchen Sie auch den ÖV nutzen mussten.

Die Touren führten an Aussichtspunkten in Sachseln, Flüeli und Kerns sowie in Alpnach und Schwarzenberg vorbei. Mithilfe der Hinweise wussten sie, wo das Nachtessen bereit sein wird.

Mit Bravour meisterten Sie die Hinweise, auch wenn einmal in der Beschreibung die rechte und linke Strasse verwechselt wurde.

Das Wetter spielte ebenfalls mit. So blieben alle trotz Regenprognose trocken.

Mit ca. 20 Minuten Vorsprung kam dann schon die erste Gruppe im Bluestep (Blauring-Gebäude) in Sarnen an. Petra bereitete einen sehr leckeren Kartoffelgratin vor, auf welchen sich die Frauen nach der Schnitzeljagd umso mehr freuten. Die Wienerli sowie das Salatbuffet ergänzten den Gratin.

Der feine Blechkuchen von Irene rundete mit dem Fruchtsalat sowie Kaffee das Nachtessen ab und hielt uns in Plauderlaune. In einer gemütlichen Runde liessen wir den Abend ausklingen.

Schön war`s!

Nadja Mathis



## Rund um den See

Auf Grund der unsicheren Wetterlage hat sich der Vorstand fürs Alternativprogramm entschieden. Anstatt zu Fuss, mit dem Velo oder mit den Inline Skates den See zu umrunden, trafen sich am 1. Juli um 19.00 Uhr 16 Frauen im Restaurant Bahnhof zum gemütlichen Beisammensein. Es gab auch ein Angebot an diversen Gesellschaftsspielen, welches dann auch fleissig genutzt wurde.

Herzlichen Dank fürs zahlreiche Erscheinen. Es war ein sehr gemütlicher Abend mit interessanten Gesprächen.



## Geräteturnen

### Geräteturnen - trotz Corona?

Durch die allbekannte Coronakrise war es uns leider nicht möglich, vom 14. März bis am 15. Mai unsere Leidenschaft - das Geräteturnen - auszuüben. Ab dem 18. Mai konnten wir erfreulicherweise das Training wieder aufnehmen.



Aber leider nicht, wie wir es von der Zeit vor Corona kannten. Die Turnhalle blieb geschlossen und wir konnten nicht an den Geräten turnen. Wir brauchten eine Lösung. Für uns ungewohnt, trauten wir uns nach Draussen. Dort wurde in Kleingruppen - natürlich mit genügend Abstand und Desinfektionsmittel - fleissig trainiert. Dabei stand Kraft und Ausdauer im Fokus, doch auch die Freude und der Spass am Bodenturnen durfte nicht fehlen.



Um unsere Muskeln in Topform zu bringen, wurden wir von cool & clean unterstützt. Dies war durch das Engagement vom „cool & clean- Botschafter“ André Hess, Abt. Sport OW erreichbar. So war es möglich, dass alle Teilnehmerinnen ein Theraband gesponsert bekamen, wodurch unser Training intensiver, wie auch der Muskelkater schlimmer wurde.

Wir sind nun doch wieder froh, dürfen wir endlich wieder am Reck, Boden, an den Schaukelringen und Minitrampolin-Sprünge in der Turnhalle trainieren. Dort fühlen wir uns am wohlsten. Doch wer hätte gedacht, dass sich auch Fussballtore dazu eignen?



Auch in der Halle werden die Therabänder weiterhin zur Kräftigung der Muskulatur verwendet. Und das Gute daran – jeder hat sein Persönliches!



**Herzlichen Dank!**



Alexandra Huber

## Vorstand

### Vorstandsorganisation

<b>Präsidentin</b>	Therese Weber
<b>Aktuarin</b>	Esther Felder
<b>Technische Leitung</b>	Nadja Mathis
<b>Beisitz</b>	Petra Rohrer
<b>Kasse</b>	Corinne Omlin
<b>Kommunikation</b>	Andrea von Moos
<b>Events</b>	Irène Spichtig
<b>Kontakt</b>	<a href="mailto:info@sportunion-sachseln.ch">info@sportunion-sachseln.ch</a> Sport Union Sachseln 6072 Sachseln

#### Redaktionsschluss

Gerne nehmen wir eure Beiträge bis am **23. Oktober 2020** entgegen.

#### Kontakt

[info@sportunion-sachseln.ch](mailto:info@sportunion-sachseln.ch)  
Sportunion Sachseln  
6072 Sachseln